

Germany-Karlsruhe: Electronic meters

OJ S 114/2022 15/06/2022

Contract award notice – utilities

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH

Postal address: Daxlander Str. 72

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Postal code: 76185

Country: Germany

Contact person: Stadtwerke Karlsruhe, Abteilung Einkauf, Z.Hd. Dariane Dank-Tanne

E-mail: dariane.tanne@stadtwerke-karlsruhe.de

Telephone: +49 721/599-1923

Internet address(es):

Main address: <http://www.Netzservice-swka.de>

Address of the buyer profile: www.stadtwerke-karlsruhe.de

I.6. Main activity

Other activity: Energie- und Wasserversorgung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Beschaffung von mME und Dienstleistungen zur Qualitätssicherung

II.1.2. Main CPV code

38552000 Electronic meters

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die hier ausgeschriebene Maßnahme umfasst die Beschaffung von modernen Messeinrichtungen (mME) und die Dienstleistungen zur Qualitätssicherung dieser am Markt. Die Ausschreibung soll den Bedarf für die Turnusjahre 2023,2024 und 2025 abdecken.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Main site or place of performance: Karlsruhe, Daxlanden

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadtwerke Karlsruhe beabsichtigen die Beschaffung von modernen Messeinrichtungen (mME) und die zugehörigen Dienstleistungen zur Qualitätssicherung für die Turnusjahre 2023, 2024 und 2025.

Einzelheiten können dem Lastenheft entnommen werden.

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 151-403048](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Contract No: 2021-0158

Title:

Beschaffung von mME und Dienstleistungen zur Qualitätssicherung

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

21/01/2022

V.2.3.

Name and address of the contractor

Official name: EnBW Energie BadenWürttemberg AG

Postal address: Durlacher Allee 93

Town: Karlsruhe

NUTS code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Postal code: 76131

Country: Germany

E-mail: dariane.tanne@stadtwerke-karlsruhe.de

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot**V.2.5. Information about subcontracting****V.2.6. Price paid for bargain purchases****Section VI: Complementary information**

VI.3. Additional information

1. Das Vergabeverfahren wird als Verhandlungsverfahren mit Bekanntmachung gemäß § 15 SektVO durchgeführt. Die für den Teilnahmewettbewerb vorgesehenen Informationen sind in dieser Bekanntmachung enthalten, soweit ergänzende Unterlagen (Formblätter) zur Verfügung gestellt werden, können diese unter der URL www.subreport.de/E85926359 abgerufen werden.

2. Teilnahmeanträge sind elektronisch über die URL www.subreport.de/E85926359 abzugeben.

3. Die SWK wird die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge summarisch auf Vollständigkeit prüfen.

Soweit sich daraus ergibt, dass Teilnahmeanträge unvollständig sind, kann die SWK nach eigenem Ermessen die betreffenden Bieter auffordern, entsprechende Unterlagen innerhalb einer kurzen, für alle Bewerber/ Bewerbergemeinschaften einheitlichen Frist nachzureichen (fristwährend auch per Fax oder E-Mail). Dieses Recht zur Nachforderung von Unterlagen begründet keine Verantwortung der SWK für die Vollständigkeit der Teilnahmeanträge. Haftungsansprüche aus einer fahrlässig versäumten Nachforderung von Unterlagen sind ausgeschlossen. Jeder Bewerber/jede Bewerbergemeinschaft bleibt für den Nachweis seiner Eignung und die Vollständigkeit seines Teilnahmeantrages allein verantwortlich.

4. Die SWK behält sich vor, bei Unterschreitung der Mindestzahl von vier zulassungsfähigen Bewerbungen oder Angeboten, das vorliegende Vergabeverfahren einzustellen. Das Recht zur vorzeitigen Einstellung analog § 57 SektVO bleibt unberührt.

5. Die Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich per E-Mail oder unter Nutzung der Kommunikationsplattform gemäß I.3 dieser Bekanntmachung unter Angabe des Aktenzeichens an die unter I.1) genannte Stelle zu erfolgen. Fragen, die für die Teilnahme am Verfahren relevant sind, sind spätestens zehn Kalendertage vor Ablauf der Bewerbungsfrist zu stellen.

6. Enthalten die Bekanntmachung oder die Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung der Bewerber gegen geltendes Recht, so haben die Bewerber die SWK unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist gegenüber der SWK zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und Nr. 3 GWB). Unterbleibt ein solcher Hinweis trotz Erkennbarkeit, kann der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft aus diesen Aspekten keine Rechte geltend machen.

7. Vertraulichkeit: Die Ausschreibungsunterlagen sind vertraulich zu behandeln und dürfen nur im Rahmen dieser Ausschreibung verwendet werden.
8. Die SWK weist darauf hin, dass der Leistungsgegenstand im Laufe des Vergabeverfahrens angepasst werden kann. Die SWK behält sich Änderungen am Leistungssoll, insbesondere als Ergebnis der Verhandlungen, vor. Sämtliche Punkte des Leistungssolls sind Verhandlungsgegenstand; es gibt keine Anforderung, die nicht Gegenstand von Verhandlungen sein kann.
9. Die SWK behält sich vor den Auftrag ohne weitere Verhandlungen auf Basis des ersten Angebots zu vergeben.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Town: Karlsruhe
Country: Germany
E-mail: poststelle@rpk.bwl.de
Telephone: +49 721926-4049

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: IHK Auftragsberatungsstelle Baden-Württemberg IHK Region Stuttgart
Postal address: Jägerstraße 30
Town: Stuttgart
Postal code: 70174
Country: Germany
Telephone: +49 7112005-1328

VI.5. Date of dispatch of this notice

10/06/2022